

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES BAU- UND WEGEAUSSCHUSSES RATHJENS DORF

- öffentlich -

Sitzung: vom 27. Januar 2017
im Dörpshuus Gemeinde Rotensdörp, Theresienhof
von 19:30 Uhr bis 20:45 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 6.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Klaus Belgraver

als Vorsitzender und *Protokollführer*

BM Wilhelm-Ernst Bünning

BM Kay Jodda

GV Christoph Herden

GV Reiner Hilberling

GV Andreas Sieh

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: s. o. unter stimmberechtigt

BGM Uwe Koch, GV Hartmut Borchert

Es fehlten: BM André Treimer

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses Rathjensdorf waren durch Einladung vom 11.01.2017 zu Freitag, 27. Januar 2017 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift vom 17. September 2014
3. Bushaltestellen in der Gemeinde; hier: Barrierefreiheit
4. Maßnahmen im Schulwald
5. Banketten
6. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. (*Anlage 1*)

TOP 2**Niederschrift vom 17. September 2014**

Es gibt keine Einwände, somit ist die Niederschrift vom 17. September 2014 genehmigt.

TOP 3**Bushaltestellen in der Gemeinde; hier: Barrierefreiheit**

Alle Haltestellen der Gemeinde sind der Kategorie III zuzuordnen. Aus dem RNVP sind keine Baumaßnahmen abzuleiten.

Einordnung der Haltestellen: Siehe *Anlage 2*

einstimmig

TOP 4**Maßnahmen im Schulwald**

Die Entscheidung, ob die Treppe erneuert oder rückgebaut wird, soll auf möglichst breiter Basis gefällt werden. Zu diesem Zweck wird es im Februar einen Ortstermin an einem Samstag geben, zu dem alle Gemeindevertreter eingeladen werden. Angebot Firma Schröder:
Anlage 3

Das Futterhäuschen wird abgerissen.

einstimmig

TOP 5**Banketten**

Die Haushaltssituation lässt nur verkehrssichernde Maßnahmen zu.

einstimmig

TOP 6**Anfragen**

GV Hartmut Borchert:

Was passiert mit dem nicht entsorgten Silvester-Müll am Wartehäuschen in Theresienhof, Holzkoppel?

GV Andreas Sieh übernimmt die Entsorgung.

Umfang einer möglichen Förderung zu TOP 4?

Antwort von BGM Koch: Maximal 50 %.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Verkehrssicherheit Sandkuhle?

Bei einem Ortstermin im Februar werden Maßnahmen beschlossen (z. B. das Entfernen von Ästen).

Rutsche Sandkuhle?

Bei einem Ortstermin im Februar werden Maßnahmen beschlossen (z. B. eine Änderung der Neigung und/oder des Sandbetts).

BGM Uwe Koch:

Herr Michael Tietjen beantragt (**Anlage 4**) die Einrichtung einer Bushaltestelle im unteren Neutramm. Die Errichtung darf der Gemeinde keine Kosten (auch keine Folgekosten) verursachen.

Neuer Ortstermin im Schulwald am Samstag, 11. Februar 2017 um 10:30 Uhr.

VORSITZENDER UND PROTOKOLLFÜHRER

Klaus Belgraver

Anlagen zum Protokoll:

Alle Anlagen nur für die Gemeindevertreter bzw. Ausschussmitglieder.

zu TOP 1: Anwesenheitsliste

zu TOP 3: Förderung barrierefreier Bushaltestellen

zu TOP 4: Maßnahmen Schulwand

zu TOP 6: Einrichtung Bushaltestelle Neutramm